



## Liebe Freunde des Deutschen NAVC,

Wie die Zeit verfliegt.....Inzwischen sind einige unserer Meisterschaften bereits ausgetragen und wir laden schon wieder für die Meisterfeier und die Sportfahrttagung in Suhl ein. Ein Jahr voller Ereignisse neigt sich dem Ende. Jetzt heißt es den Endspurt einzuleiten, damit wir am Ende des Jahres auch einen gebührenden Abschluss feiern können. Wir freuen uns darauf.

## Packender Saisonhöhepunkt:

### DEUTSCHE AMATEUR-KARTSLALOM-MEISTERSCHAFT 2025 BEGEISTERT MIT SPANNUNG UND PRÄZISION



Die Deutsche Amateur-Kartslalom-Meisterschaft 2025 brachte am letzten Septemberwochenende in Mamming noch einmal alles, was den Kartsport im Amateurbereich auszeichnet: Präzision, Konzentration, enge Zeitabstände und eine große Portion Leidenschaft. Unter der Organisation der Sportabteilung des NAVC (Neuer Automobil- und Verkehrs-Club) und den gastgebenden Vereinen MSC Mamming und MSF Piegendorf traten die besten Fahrerinnen und Fahrer an, um die Meistertitel in den einzelnen Klassen zu erringen.

Zwei Tage lang herrschte auf dem Parcours der in 3 Varianten aufgebaut war, reger Betrieb. Zwischen Pylonen, Toren und Gassen kämpften über 40 Teilnehmende um jede Hundertstelsekunde. Der Kurs war technisch anspruchsvoll, verlangte höchste Konzentration und ein feines Gefühl für Gas und Bremse. Jeder Fehler, jeder umgeworfene Pylon kostete wertvolle Punkte. Doch genau das macht den Reiz des Kartslaloms aus – hier zählen Präzision und Nervenstärke mehr als reine Geschwindigkeit.

In der Klasse 16 setzte sich Jack Gebhard (NAC Amberg) mit drei konstant starken Läufen durch und gewann den Meister-

titel mit einer Gesamtpunktzahl von 60,67 Punkten. Hinter ihm folgten Georg Sprenger (MSC Mamming) mit 55,67 Punkten und Niklas Vogl (NAC Amberg) mit 55,66 Punkten. Die Nachwuchstalente aus Amberg und Mamming lieferten sich damit ein besonders enges Duell, das bis zum letzten Lauf offen blieb.

In der Klasse 17 bewies Luis Sander (MSF Piegendorf) beeindruckende Nervenstärke. Mit 51,86 Punkten holte er den Titel vor Jonas Muck (MSC Mamming), der auf 43,28 Punkte kam. Auf den dritten Platz fuhr Felix Richter (MSC Bechhofen) mit 34,72 Punkten, punktgleich mit Jona Schmidt (MSC Bechhofen). In dieser Jugendklasse waren die Abstände besonders knapp – oft entschieden nur wenige Zehntelsekunden über die Platzierungen.

Auch in der Klasse 18a überzeugte der Nachwuchs mit fahrischem Können. Josef Apfelbeck (MSC Mamming) zeigte sich in bestechender Form und gewann mit zwei Laufsiegen und insgesamt 49,00 Punkten souverän vor Moritz Ecker (MSF Piegendorf), der mit 29,00 Punkten Zweiter wurde. Emily Muck (MSC Mamming) landete mit ebenfalls 29,00 Punkten knapp dahinter auf Rang drei, gefolgt von Moritz Rall (NAC Amberg).

In der Klasse 18b zeigte sich Max Maurer (AC Gunzenhausen) von seiner besten Seite. Der erfahrene Fahrer blieb in allen drei Läufen fehlerfrei und erzielte Bestzeiten auf jedem Parcours. Mit der maximalen Punktzahl von 54,00 Punkten gewann er den Titel klar vor Manuel Scherer (NAC Amberg), der auf 34,00 Punkte kam. Dritter wurde Tobias Schinhanl (MSF Piegendorf) mit 24,00 Punkten, gefolgt von Fynn Schmidt (MSC Bechhofen) mit 14,00 Punkten. Maurers Leistung war ein Paradebeispiel für Konzentration und Routine, die im Slalom-sport entscheidend sind.

Nicht minder spannend verlief die Klasse 19b, in der sich Alexander Honig (MSC Mamming) mit drei Klassensiegen und einer Gesamtpunktzahl von 59,01 Punkten durchsetzte. Zweiter wurde Eric Koller (AC Gunzenhausen) mit 45,66 Punkten, Dritter Hannes Schiffner (MSC Mamming) mit 35,66 Punkten. Auf Rang vier landete Martin Scherer (NAC Amberg) mit 22,34 Punkten. Honig dominierte die Klasse mit konstanter Geschwindigkeit und einer fehlerfreien Serie – ein nahezu perfekter Auftritt.

Auch die Klasse 19c bot Spannung bis zum Schluss. Hier setzte sich Alexander Thurner (MSF Piegendorf) mit 59,00 Punkten knapp vor Marcel Schwarz (MSC Mamming) durch, der mit 54,00 Punkten Zweiter wurde. Den dritten Platz belegte



Luca Gentile (AC Gunzenhausen) mit 49,00 Punkten, gefolgt von Michelle Schwarz (MSC Mamming) mit 36,50 Punkten. Thurner zeigte dabei eine konstante Leistung über alle drei Slaloms hinweg und bewies seine Routine auf technisch anspruchsvollem Terrain.

Die Siegerehrung fand am frühen Sonntagnachmittag bei sonnigem Herbstwetter statt. NAVC-Sportpräsident Stefan Schulze lobte die hohe Leistungsdichte und die hervorragende Organisation der Veranstaltung. „Unsere Sportabteilung und die beteiligten Vereine haben hier ein tolles Finale auf die Beine gestellt. Die Ergebnisse zeigen, dass im Amateurlkartslalom großartiger Nachwuchs nachrückt“.



Auch die Zuschauer zeigten sich begeistert: Die Stimmung entlang der Strecke war familiär, das sportliche Miteinander vorbildlich. Zahlreiche Eltern, Teammitglieder und Freunde feuerten die Fahrer lautstark an. Trotz des hohen Tempos verlief das gesamte Wochenende unfallfrei – ein Beweis für die Disziplin und das Verantwortungsbewusstsein der Teilnehmenden und der Veranstalter.

Mit der Deutschen Amateur-Kartslalom-Meisterschaft 2025 geht eine erfolgreiche NAVC-Kartsaison zu Ende, die gezeigt hat, wie lebendig und engagiert der Kartsport auf Amateurbasis in Deutschland ist. Präzision, Fairness und Leidenschaft prägten das Finale – und machten es zu einem würdigen Abschluss der Saison.

Text: Stefan Schulze

Bilder: Lisa Schulze, Brigitte Hochwimmer

## Der NAVC wird 60 Jahre

Zum 60. jährigen Jubiläum des Deutschen NAVC werden wir hier in den Clubnachrichten in jeder Ausgabe ein Stück Historie des Clubs in einem Beitrag veröffentlichen.

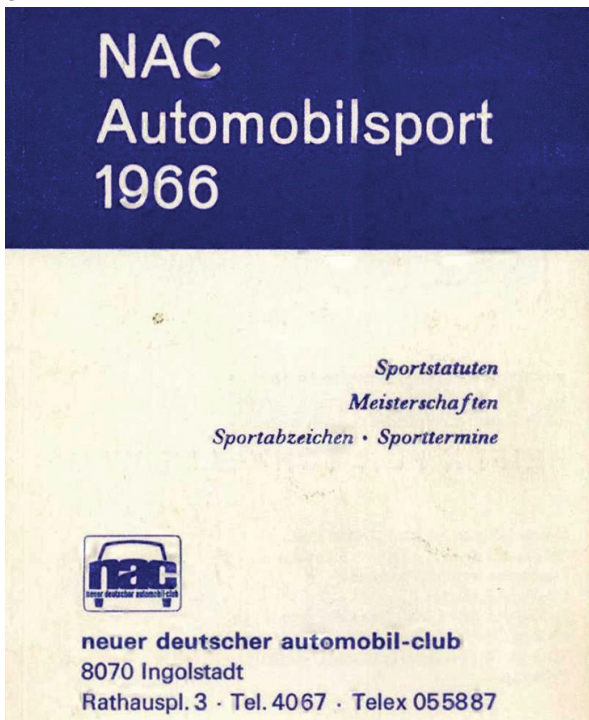
Hier nun Teil 3 der Historie.....

Der jetzige NAVC galt nicht umsonst als der sportlichste unter den deutschen Automobilclubs. Bereits bei seiner Gründung war der Grundgedanke, den Sportfahrern einen Motorsport zu bieten, an dem jedermann, ohne die so genannte „Zerreißprobe für Mensch und Maschine“, ohne Spezialfahrzeuge und ohne größeren finanziellen Aufwand teilnehmen kann. Schon im Jahr 1966 wurden deutsche Meisterschaften im Turniersport, für Orientierungsfahrten und Slaloms ausgeschrieben. Im Jahr 1968 gab es sogar einmal die DAM-Grasbahnmeisterschaften für Motorräder. Interessant ist auch ein Protokoll einer Sportausschuss-Sitzung von 1965. Da die Behörden mehr

und mehr versuchten, den Motorsport von der Straße zu verdrängen, suchte man nach neuen Möglichkeiten und fand im Slalom-Sport eine ideale Möglichkeit. Es wurde auch gleich eine Slalom-Meisterschaft ausgeschrieben (die erste überhaupt) und der Schlusslauf fand am 10. Oktober 1965 mit 108 Startern beim IAC Ingolstadt statt. Die nach Großveranstaltungen hatten auch wieder Teilnehmerzahlen, die heute undenkbar sind. So hatte das Int. nac-Meeting auf dem Nürburgring 1967 über 900 Nennungen. Davon entfielen auf die Zielfahrt 367 Teilnehmer, beim vier Stunden Nacht-Gleichmäßigkeitswettbewerb waren es 163 Starter, bei der Tages-Gleichmäßigkeitsprüfung 252 Wagen und 120 Teilnehmer beim Silberschildrennen. Weitere Großveranstaltungen waren die Avus-Rennen oder die Silberschildrennen auf der NAVCHausstrecke, dem Salzburgering, bei dem als Ausrichter der MSC Landshut fungier-

te. Aufgeschreckt durch die motorsportlichen Aktivitäten des nac erschienen nun die damalige ONS auf dem Plan und stellte ihren Alleinanspruch für den Automobilsport in Deutschland heraus. Die ONS verbot ihren Ausweissfahrern, bei so genannten „wilden Veranstaltungen“, so bezeichnete man damals alle Motorsportveranstaltungen, die nicht von der ONS genehmigt waren, teilzunehmen. Dagegen klagte der nac und gewann auch die erste Instanz. In der 2. Instanz wurde der nac Erfolg wieder aufgehoben und es blieb als Kuriosum zu verzeichnen, dass das erkennende Gericht in seinen Entscheidungsgründen klar aussprach, dass die ONS nicht die oberste nationale Sportkommission für den Automobilsport in Deutschland ist, ihr das aber nicht verboten werden könne, trotzdem diese Bezeichnung zu führen.

In den Entscheidungsgründen hieß es auch wörtlich: „Deutsche Automobil-Veranstaltungen können unbestritten auch ohne Einhaltung der ONS-Regeln und ohne Einschaltung der ONS jederzeit stattfinden, soweit sie deutschen Gesetzen entsprechen.“ Um allerdings mit diesen Querelen endgültig Schluss zu machen gründete am 4. November 1967 der nac zusammen mit dem Deutschen Moto-Cross-Verband (DMCV) die „Deutsche Amateur Motorsport-Kommission“ (DAM), die sich zum Ziel setzte, die Koordinierung und Reglementierung des Deutschen Amateur Motorsports zu steuern und zu überwachen. Dabei übt die DAM die nationale Sporthoheit in der Bundesrepublik Deutschland für den Bereich des NAVC Motorsports aus und übernimmt gegenüber dem Gesetzgeber die Garantie für die ordnungsgemäße und in Übereinstimmung mit den Straßenverkehrsgesetzen stehende Durchführung der von ihr genehmigten Wettbewerbe der NAVC-Ortsclubs. Als zuständiges Gremium für den Automobilsport im Rahmen der DAM wurde die Fachabteilung „Automobil-Sport-Kommission“ (ASK) geschaffen.



Erstes navc-Handbuch von 1966

Die internationale Vertretung erhielt die DAM mit dem Beitritt in den 1954 in Belgien gegründeten internationalen Motorsportbund für Amateure (IMBA). Seitdem hat der Deutsche NAVC mit seinem klaren und einfachen Sport-Reglement viele Motorsportfreunde gewonnen. Die DAM wurde dann auch von der Bundesregierung anerkannt und mit einem Schreiben des Bundesministers für Verkehr vom 6. Juni 1968 wurden die Länder angewiesen, bei Genehmigungsvorgängen für motorsportliche Veranstaltungen die DAM der ONS gleichzustellen. Die Ausstellung eines DAM Sportfahrer-Ausweises kostete damals 11,50 DM einschließlich Sporthandbuch. Weiter wurde ein „NAVC-Sportausschuss“ gewählt, dem die Herren Willy Schnoor Rendsburg, Jörg Schwarze Berlin, Lothar Göhler Sulzbach-Rosenberg und Herbert Weizäcker Stuttgart angehörten. Die Sportfahrer waren auch 1970 schon sehr aktiv und von der DAM wurden in diesem Jahr 1753 Sportfahrerausweise ausgegeben. Das Handbuch von 1970 zeigt insgesamt 170 Clubveranstaltungen, darunter 89 Orientierungsfahrten und 58 Slaloms. Auch der NAVC-Motorsport war so stark wie nie. 1883 ausgegebene DAM Sportfahrerausweise und 184 Veranstaltungen im Jahr 1969 zeigten dies deutlich. Um den NAVC-Sportfahrern die Möglichkeit zu geben, den ONS-Ausweis zu erwerben, wurde 1971 der „NAVC Sportfahrerkreis e.V.“ gegründet und zum sportlichen Zweck korporativ an den Automobilclub von Deutschland (AvD) angeschlossen.

Hierdurch bestand für alle Inhaber eines DAM Sportfahrerausweises die Möglichkeit, über die Mitgliedschaft im „NAVC Sportfahrerkreis“ einen ONS-Ausweis zu beantragen. Der Kongress 1973 in Altenau/Harz zeigte zwar wieder Geschlossenheit, jedoch „die zusätzlichen Probleme in Form hoher Zinsforderungen und einer allgemeinen Kapitalknappheit“ ließen sich nicht wegdiskutieren. Nach vier Jahren Präsidentschaft Hans-Jürgen Kalpers und Walter Ulrich, übernahm Hermann Laistner die Führung des Clubs, während Hans-G. Hager als Sportpräsident gewählt wurde. Nach dem Motto „neue Besen kehren gut“ erfolgte sogleich der Umzug der Geschäftsstelle von Ingolstadt nach Filderstadt bei Stuttgart. Man glaubte, dort kostengünstiger arbeiten zu können. Der Kongress 1973 in Altenau/Harz zeigte zwar wieder Geschlossenheit, jedoch „die zusätzlichen Probleme in Form hoher Zinsforderungen und einer allgemeinen Kapitalknappheit“ ließen sich nicht wegdiskutieren. Nach vier Jahren Präsidentschaft Hans-Jürgen Kalpers und Walter Ulrich, übernahm Hermann Laistner die Führung des Clubs, während Hans-G. Hager als Sportpräsident gewählt wurde. Nach dem Motto „neue Besen kehren gut“ erfolgte sogleich der Umzug der Geschäftsstelle von Ingolstadt nach Filderstadt bei Stuttgart. Man glaubte, dort kostengünstiger arbeiten zu können. Manche jüngere NAVC-Sportfahrer werden sich heute wundern, wenn ihre Sportabzeichenpunkte nach der Plakettenwertung ausgerechnet werden. Begonnen hatte dies in den 60er Jahren, als bei jeder Orientierungsfahrt und Slalom-Veranstaltungen Metall-Plaketten ausgegeben wurden. Allerdings wurden diese Plaketten für die Veranstalter im Lauf der Zeit zu teuer und man musste sie ja auch im Voraus kaufen, auch wenn die Teilnehmerzahl noch nicht feststand. Es gab damals wie auch heute 20% Gold, 25% Silber, 30% Bronze und der Rest Erinnerungsplaketten .....

Fortsetzung in den nächsten Clubnachrichten  
Text: Joachim Hofmann, LV Nordbayern

# Spannung bis zur letzten Kurve

## MACHT UND TEUFEL SIEGEN BEI DER ALTMÜHLFRANKEN-RALLYE 2025

Gunzenhausen/Aha – Motorenheulen, fliegender Asphalt und packende Duelle um Zehntelsekunden: Die 7. Altmühlfranken-Rallye rund um Gunzenhausen bot am Samstag, 20. September 2025, Motorsport vom Feinsten. Bei idealem Herbstwetter gingen 83 Teams an den Start, 55 erreichten schließlich das Ziel. Nach sechs anspruchsvollen Wertungsprüfungen jubelten Michael Macht und Lukas Teufel im Mitsubishi Lancer Evo VI über den Gesamtsieg.

### Rallye mit Kultstatus in Altmühlfranken

Organisiert vom Automobilclub Gunzenhausen (ACG), zählt die Veranstaltung längst zu den Höhepunkten im Kalender der Deutschen Amateur-Rallye-Meisterschaft (NAVC). Auf insgesamt 156,6 Kilometern, davon 69,6 Kilometer auf Wertungsprüfungen, verlangten die schnellen Asphaltstrecken in den

Bereichen Hirschgarten und Werner-Honold-Gedächtnisprüfung den Teams alles ab.

### Sekundenkrimi an der Spitze

Schon nach den ersten beiden Wertungsprüfungen deutete sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen an: Der Mitsubishi Lancer Evo VI von Macht/Teufel und der BMW M3 E36 von Ederer/Winnik lagen praktisch gleichauf. In jeder Runde wechselten die beiden Teams zwischen Bestzeiten und minimalen Rückständen. Erst in der letzten Prüfung fiel die Entscheidung: Mit einer herausragenden Zeit von 5:16,64 Minuten auf WP 6 setzten sich Macht und Teufel knapp durch und sicherten sich den Gesamtsieg mit 42:32,42 Minuten Gesamtzeit. Der Rückstand von Ederer/Winnik betrug am Ende nur 15,49 Sekunden – ein hauchdünner Unterschied nach fast 70 Rennkilometern.

### Die Top Ten der Altmühlfranken-Rallye 2025

Platz	Fahrer	Fahrzeug	Gesamtzeit	Rückstand
1	Michael Macht / Lukas Teufel	Mitsubishi Lancer Evo VI	42:32,42 min	—
2	Andreas Ederer / Benjamin Winnik	BMW M3 E36	42:47,91 min	+ 15,49 s
3	Thomas Wundsam / Michael Beismann	BMW M3 E36	43:49,66 min	+ 1:17,24 min
4	Sascha Honke / Uwe Strobel	BMW M140i	43:58,30 min	+ 1:25,88 min
5	Christian Faust / Bratfisch-Beltz	Mitsubishi Lancer Evo IX	44:00,57 min	+ 1:28,15 min
6	Andreas Mathes / Roos	BMW 325 Ti Compact	44:09,76 min	+ 1:37,34 min
7	Schiffmann / Wöll	BMW M3 Compact	44:12,50 min	+ 1:40,08 min
8	Schmitt / Genslein	Opel Kadett GSi 16V	44:18,91 min	+ 1:46,49 min
9	Schneider / Hertfelder	BMW M3	44:23,12 min	+ 1:50,70 min
10	Kohler / Hinrichs	BMW E30 325i	44:26,88 min	+ 1:54,46 min

### Starke Leistungen und faire Bedingungen

Neben der Gesamtwertung sorgten auch die Klassensieger in den einzelnen Gruppen für Begeisterung. Die Mischung aus schnellen Landstraßen, technisch anspruchsvollen Kurven und gut positionierten Zuschauerzonen machte die Rallye zu einem Publikumsmagneten. Entlang der Strecke versammelten sich hunderte Zuschauer – ob an der langen Geraden bei Frickenfelden oder in den engen Kehren der Hirschgarten-Prüfung. „Hier erlebt man Rallye noch hautnah“, meinte ein Fan aus Treuchtlingen. „Man riecht das Benzin und spürt die Vibrationen.“

### Sicherheit und Organisation auf hohem Niveau

Die Veranstalter legten großen Wert auf Sicherheit: Neu eingeführte Schikanen sorgten für reduzierte Spitzengeschwindigkeiten, und an neuralgischen Punkten waren zahlreiche Streckenposten und Sanitäter im Einsatz. „Wir danken allen



Helfern, die diesen Tag möglich gemacht haben“ sagte der Rallyeleiter vom AC Gunzenhausen. „Ohne das Ehrenamt funktioniert im Motorsport gar nichts.“

Motorsport-Hochburg bewiesen. Viele Teams lobten die familiäre Atmosphäre, die perfekte Organisation und das begeisterte Publikum. „Die Rallye Altmühlfranken hat Charme, Charakter und Klasse“, war die einhellige Meinung der Teilnehmer.

### Ein Fest für Fahrer und Fans

Mit der Altmühlfranken-Rallye hat sich die Region erneut als

Text: Stefan Schulze

## NAVC Sportfahrertagung 2025

### ERINNERUNG: EINLADUNG ZUR NAVC SORTFAHRERTAGUNG 2025

Anträge an die Sportfahrertagung müssen bis zum 21. November 2025 per Post bei der NAVC Sportabteilung, Abreschviller Straße 13, 76857 Albersweiler vorliegen. Im Anschluss werden die Themen, zu denen Anträge an die Sportfahrertagung vorliegen, auf [www.navc.de](http://www.navc.de) veröffentlicht. So können sich die Tagungsteilnehmer auf die zu erwartenden Diskussionen vorbereiten. Für jeden Antrag wird es ein Zeitfenster geben, innerhalb dem diskutiert und abgestimmt werden kann. Diesbezüglich wurden Lehren aus den vergangenen Jahren gezogen. Achtung! Anträge per FAX und e-Mail sind nicht zulässig und

werden nicht auf die Tagesordnung gesetzt, ebenso verspätet eingegangene Anträge. Bei der NAVC-Sportfahrertagung werden nur Anträge behandelt, die vom Antragsteller persönlich oder durch eine von ihm autorisierte Person begründet und vertreten werden können. Zur Erinnerung: Jede(r) stimmberechtigte NAVC Motorsportler(in) kann Anträge an die Sportfahrertagung stellen, wenn sie/er glaubt, damit Irgendetwas im Zusammenhang mit unserem DAM Motorsport verbessern zu können.

### Anmeldung NAVC Sportfahrertagung

**Samstag, 13. Dezember 2025**

#### Anmeldung

per Post: NAVC Sportabteilung  
Abreschviller Straße 13  
76857 Albersweiler

per e-Mail: [post@navc.de](mailto:post@navc.de)



Name \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ DAM-Nr.: \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ DAM-Nr.: \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ DAM-Nr.: \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ DAM-Nr.: \_\_\_\_\_

**Wir bitten alle DAM Sportfahrer, die daran interessiert sind, durch ihre Teilnahme an der NAVC Sportfahrertagung die Zukunft unseres Motorsportes aktiv mitzugestalten, sich mit diesem Formular anzumelden. Sie erleichtern uns damit die Planung der Veranstaltung und vor allem die Bereitstellung der Sitzplätze im Tagungsraum.** Die Teilnahme ist nicht abhängig von der Buchung eines Hotelzimmers.

Der Einlaß zur Sportfahrertagung setzt eine/n für 2025 oder 2026 gültige/n DAM Fahrerausweis/-lizenz voraus.

**Anmeldeschluß 06. Dezember 2025**

Datum, Ort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

# Freitag, 12. Dezember bis Sonntag, 14. Dezember 2025

## NAVC SPORTFAHRERTAGUNG UND DAM MEISTEREHRUNG

Ringberg Hotel GmbH & Co.KGAnmeldung  
 Ringberg 10  
 98527 Suhl

**Anmeldung**  
**per Fax: 03681 / 389 890**  
**per E-Mail: reservierung@ringberghotel.de**

www.ringberghotel.de (mit Anfahrtsskizze)

**Anmeldung** (pro Zimmer eine Anmeldung, **alle Gäste müssen namentlich erfasst werden**)  
 Anmeldeschluss ist der **11. November 2025**. Danach sind Buchungen nur noch auf Anfrage möglich.

### Gast 1:

Name	Vorname
<hr/>	
Straße	
<hr/>	
PLZ/Wohnort	
<hr/>	
Tel	Fax
<hr/>	
Mobil	E-Mail
<hr/>	

### Gast 2:

Ich buche hiermit **verbindlich** die beschriebene/n Übernachtung/en im Ringberg Hotel. Stornierungen bis 30Tage vor Anrei-  
 Name Vorname

se sind kostenfrei. Danach können, je nach Zeitpunkt, anteilige Zimmerpreise berechnet werden; bei Stornierung am Anreisetag ist der volle Preis als Stornogebühr zu bezahlen.

Übernachtung inkl. Halbpension:

- Übernachtung in komfortabel eingerichteten Zimmern (4 Sterne-Standard)
- Frühstücksbuffet inklusive Tischgetränken (Kaffee, Tee, Wasser, Saft)
- Abendessen als Dinnerbuffet, inklusive Tischwein Rot und Weiß, Wasser, Apfelsaft sowie Radler und Hausbier im Hotelrestaurant am 12.12.2025
- Gala Dinnerbuffet inklusive Tischwein Rot und Weiß, Wasser, Apfelsaft sowie Radler und Hausbier im Herbert Roth Saal am 13.12.2025
- kostenfreier W-LAN Zugang im gesamten Hotel
- kostenfreie Nutzung unseres Schwimmbades
- Sauna und Cardio-Center gegen Gebühr
- kostenfreie Parkplätze direkt am Hotel

Anreisedatum: \_\_\_\_\_ Abreisedatum: \_\_\_\_\_

( ) Doppelzimmer (zwei Personen)	eine Nacht	€ 188,00 pro Nacht
( ) Doppelzimmer (zwei Personen)	zwei und mehr Nächte	€ 172,00 pro Nacht
( ) Doppelzimmer zur Einzelnutzung (eine Person)	eine Nacht	€ 128,00 pro Nacht
( ) Doppelzimmer zur Einzelnutzung (eine Person)	zwei und mehr Nächte	€ 120,00 pro Nacht

Bitte geben Sie bei Spätanreise nach 21:00 Uhr unter der Rufnummer 03681 / 389 - 0 im Hotel Bescheid. Sonst ist eine spätere Verköstigung nicht gewährleistet.

Datum, Ort \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Für eine möglicherweise im Zimmer untergebrachte dritte Person sind die erforderlichen Angaben auf einem Beiblatt zu machen.

**Zimmerbestätigung Ringberg Hotel Suhl**

## Super Neuerung beim NAVC:

### ONLINE-ANMELDUNG DER VERANSTALTUNGEN UND CLUBMELDEBÖGEN JETZT DIREKT AUF DER HOMEPAGE!



Der NAVC geht mit der Zeit! Ab sofort können sowohl die **Veranstaltungsanmeldungen** als auch die **Clubmeldebögen** ganz bequem **online über die Homepage des NAVC** ausgefüllt und übermittelt werden.

Damit entfällt das Ausdrucken, Ausfüllen und Einsenden der Formulare per Post oder E-Mail. Stattdessen können alle Daten direkt digital eingegeben und sofort an die zuständige Stelle weitergeleitet werden – **einfach, schnell und sicher**. Diese neue Funktion erleichtert die Arbeit für Veranstalter und Clubs gleichermaßen. Fehlerquellen werden reduziert, Bearbeitungszeiten verkürzt und der gesamte Ablauf vereinfacht. Für das kommende Jahr werden **die Unterlagen zusätzlich**

**noch parallel in gewohnter Form versendet**, sodass die **Abgabe – wie in den vergangenen Jahren – auch weiterhin auf dem bisherigen Weg** erfolgen kann. Damit ist ein reibungsloser Übergang gewährleistet, und jeder kann selbst entscheiden, ob er die neue Online-Möglichkeit nutzen oder vorerst beim klassischen Verfahren bleiben möchte. Der NAVC freut sich, seinen Mitgliedern diesen modernen Service anbieten zu können – ein weiterer Schritt in Richtung Digitalisierung!

Wer es gleich ausprobieren möchte, findet die neuen Online-Formulare unter: [www.navc.de](http://www.navc.de)  
Text: NAVC Sportabteilung

## Laden, wo das Leben spielt

### UMFRAGE: BESITZER VON E-AUTOS WÜNSCHEN SICH MEHR FLEXIBLE LADEMÖGLICHKEITEN



*Flexibel das E-Auto aufladen: Vor allem Familien wünschen sich Lösungen, die sich nahtlos in den Alltag integrieren.*

(DJD). Entspannt über den Wochenmarkt bummeln, mit der ganzen Familie ins Kino gehen oder das Schwimmbad besuchen – und währenddessen bequem das E-Auto mit Energie versorgen: Das sogenannte Destination Charging steht hoch im Kurs. Sieben von zehn Besitzern von Elektroautos erwarten heute Ladepunkte beispielsweise an Einkaufszentren oder Baumärkten, mehr als die Hälfte an Freizeiteinrichtungen wie Zoo und Vergnügungspark. Das hat eine aktuelle Umfrage von E.ON mit mehr als 1.000 Teilnehmenden ergeben. Vorteil: An diesen Orten steht das Auto ohnehin für längere Zeit still, sodass sich das Laden nebenbei erledigen lässt.

#### Ladevorgang bequem in den Alltag integrieren

Zu favorisierten Ladepunkten von E-Mobilisten zählen auch Supermärkte: 61 Prozent der Befragten erwarten, dass sie die Zeit des Wocheneinkaufs effizient zum Laden nutzen können. In innenstädtischen Parkhäusern sind es sogar 65 Prozent, die sich eine entsprechende Ladeinfrastruktur wünschen. Deutlich wird in der Studie zudem, dass Familien mit Kindern höhere Ansprüche an die flexible Verfügbarkeit von Ladesäulen haben. Für 73 Prozent der Eltern gehören Bahnhöfe und Flughäfen zu den wichtigsten Standorten – unter allen Befragten liegt

dieser Wert bei 50 Prozent. Auch Schwimmbäder und weitere Sportstätten stehen bei Familien weit oben auf der Liste. Darüber hinaus bleibt das Laden am Arbeitsplatz populär: Rund ein Viertel der Befragten kann dort heute sogar kostenlos Strom zapfen, weitere 22 Prozent gegen Bezahlung des Ladestroms.

#### Zuhause laden: Wunsch nach fairen Tarifen

Die Mehrheit der E-Autofahrer lädt allerdings weiterhin daheim. 71 Prozent verfügen über eine Lademöglichkeit auf dem eigenen Grundstück oder in der Garage. Gerade hier interessieren sich viele für innovative Stromtarife. Besonders gefragt sind Modelle mit festem Preis pro geladener Kilowattstunde und zusätzlichem Bonus für nächtliches Laden – 37 Prozent würden solch einen Tarif bevorzugen. Auf diese Bedürfnisse reagiert etwa E.ON mit Angeboten wie dem Tarif „Home & Drive“. Dabei übernimmt der Energieversorger das Lade-Management: Das Auto wird automatisch zu den günstigsten Zeiten in der Nacht geladen – zu einem festen Preis pro Kilowattstunde und ganz ohne Risiko schwankender Strompreise. Für dieses flexible Lademanagement profitieren Kunden im Gegenzug von einem Nachtladebonus von bis zu 240 Euro jährlich.



*Bonus inklusive: Innovative Stromtarife für das E-Auto stoßen auf großes Interesse. Foto: DJD/E.ON/Max Kruse*

# NAVC Motorsport-Termine

Datum		Veranstaltung	Veranstalter
07.-08. 11. 2025	RM	Mossandl Rallye	MSC Mamming
13. 12. 2025	NAVC	NAVC Sportfahrttagung / DAM Meisterehrung	NAVC Sportabteilung
20.12.2025	NAVC	ASK und Sportleitertagung	NAVC Sportabteilung



## Die Jubilare **Der NAVC sagt:** „Ein herzliches Dankeschön“

Der NAVC dankt an dieser Stelle allen, die mit dem Erscheinungsmonat unserer Clubzeitschrift 50, 40, 30, 20, 15 beziehungsweise 10 Jahre Mitglied im Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclub sind.

Unser Clubsekretariat sendet Ihnen als kleines Dankeschön die NAVC-Treuenadel zu.

Je nach Mitgliedsjahr erhalten Sie die Nadel in Bronze, Silber, Gold oder Gold mit Jahreszahl.

### 10 Hessen

Britta Opel-Singhof, Geisig

#### Nordbayern

Carsten Schmidt, Berg

### 20 Südwest

Rolf Korell, Idar-Oberstein  
Gabriele Lehmann, Hassloch  
Mathias Mohr, St. Wendel

### 50 Rheinland

Erwin Gross, Schleiden/Eifel  
Günther Hegemann, Oelde

#### Südwest

Georg Schmitt, Hochstadt

#### Südbayern

Rudolf Jungmayer, Neufahrn

### 15 Südwest

Oliver Parg, Fellbach

#### Nordbayern

Michael Eckert, Weißenburg

### 40 Harz-Heide, Mitte

Michael Theunert,  
Schloß-Holte Stukenbr

#### Nordbayern

Josef Schottner Berg

## Impressum

**Offizielles Cluborgan des Deutschen NAVC e.V. –  
Neuer Automobil- und Verkehrs-Club e.V. (NAVC)**

Abreschviller Straße 13, 76857 Albersweiler

Telefon: 06345-9579656 · E-Mail: post@navc.de

**Berichte an die Redaktion:** E-Mail: clubnachrichten@navc.de

**V.i.S.d.P.:** Stefan Schulze

**Gestaltung und Druck:** Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen, Telefon 08732–9210-756

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2025: 10. November**

**Erscheinungstag Clubnachrichten Dezember 2025: 03. Dezember**

